

ZWISCHEN BILD UND KLANG

Workshop-Angebote im Künstlerhaus Goldener Pflug (2015)
Angebote für Kunst-Projekte an Schulen (fortlaufend)



Atelier für Klang und Kunst | Anna Maria Zinke
www.soundsketch.de | post@soundsketch.de

im Künstlerhaus Goldener Pflug, 06108 Halle
www.kuentslerhausgoldenerpflug.de

Einleitend...

Worum geht es?

Ganz praktisch geht es um das Hören von und Spielen mit Klängen, Geräuschen, Musik. Um das, was dabei erlebt und erfahren werden kann und darum, das Gehörte bildnerisch umzusetzen. Im Mittelpunkt der Schaffensprozesse steht das Wechselverhältnis von Hören und Sehen, Klang und Bild. In diesem Spannungsfeld lassen sich die Türen zur eigenen Kreativität öffnen. Anregungen finden sich zum Beispiel in Alltagsgeräuschen oder im musikalischen Spiel und werden durch Impulse und Ideen der Teilnehmer mit gestaltet. Ob mit Stift und Pinsel auf dem Papier oder im Spiel mit Instrumenten – es öffnen sich Erlebensräume, in denen sich das Verhältnis von Hör-, Seh- und Tastsinn spielerisch erkunden lässt. Die Angebote bieten Inspiration zum Experimentieren und Weitermachen, und teilweise zum Umsetzen in der eigenen pädagogischen Arbeit.

Die Einbeziehung verschiedener Sinne beim Zeichnen und Malen erweitert die Dimension, in der ein Bild entstehen kann. Das Erleben der eigenen Kreativität kann neue Zugänge zum „Kunst machen“ öffnen, individuelle Herangehensweisen beleuchten und das eigene Repertoire erweitern.

Der Weg ist das Ziel.

Der Schwerpunkt liegt im Machen und Erleben. Dabei gibt es kein Richtig oder Falsch. Alles darf sein. Wichtig ist der individuelle Zugang und das freie Arbeiten mit künstlerischen Materialien. Auf Musik- Ebene wird mit einfachen, gewohnten und ungewohnten Klangerzeugern gearbeitet. Es braucht keine musikalischen Vorkenntnisse. Was es braucht, ist die Lust auf Begegnung – mit sich, den anderen, den Materialien – innerhalb und über das kreative Arbeiten. Während und nach den Aktionen gibt es Raum zum Austausch und Reflektieren. Die Erlebnisorientiertheit schließt das Ergebnis nicht aus. Im Gegenteil, es ist erstaunlich, was herauskommen kann, wenn man einmal nicht das Endprodukt fokussiert. Dabei ist das Ergebnis nicht immer materieller Natur und physisch greifbar, sondern kann sich zum Beispiel in einer neuen Erfahrung manifestieren.

Für Kinder und Jugendliche

Als Projektangebot für Schüler („Das Klingende Bild“) geht es darum, Material und Möglichkeiten zu erkunden und die eigene kreative Ausdrucksweise zu stärken. Ob Stift oder Instrument - über die Beziehung mit dem Material komme ich in Beziehung mit mir und mit den anderen. Im gemeinsamen Arbeiten fördert das die Fähigkeiten auf emotional-sozialer Ebene und stützt das Vertrauen in die eigene Fähigkeit, individuell-kreativ zu denken und zu handeln.

Für Erwachsene

Das Angebot richtet sich grundsätzlich an alle, die interessiert sind, sich inspirieren lassen oder einfach ausprobieren möchten. Je nach beruflichem Hintergrund können sie als persönliche Bereicherung oder Inspiration für die eigene pädagogische und **soziale Arbeit gesehen werden. Diesbezügliche Bedürfnisse der Teilnehmer sollen weitgehend integriert werden. Anregungen und Kooperationen sind herzlich willkommen!**

Als Fortbildung für LehrerInnen und ErzieherInnen geht es vordergründig um Inspiration für die eigene pädagogische und soziale Arbeit sowie um Selbsterfahrung und Sensibilisierung für künstlerische Zugänge, auch im fächerübergreifenden Sinne. Entspannung und seelische Hygiene (Lärm-Projekt).

Ich mit mir und als Teil (m)einer Gruppe.

Gestalten kann man allein und mit anderen. Zusammen und gemeinsam. In unterschiedlichen Konstellationen wird kreativ gearbeitet und mitunter erfahrbar, dass verschiedene Umsetzungen nicht immer in ein hierarchisches Wertesystem eingeordnet werden müssen, sondern als individuelle Lösungsansätze nebeneinander stehen, den eigenen Horizont erweitern und für sich und andere bereichernd sein können. Ab 2016 gilt das Angebot, die Projekte in angepasstem Format in der Teambildungszeit und Findungsphase an Schulen zu Beginn des Schuljahres zu integrieren. Nehmen Sie dazu gern Kontakt auf!

Ort

Die Schul-Projekte finden vorzugsweise an den jeweiligen Einrichtungen statt. Die Workshops finden statt im Künstlerhaus Goldener Pflug und erfordern eine Voranmeldung.

Dozentin

Anna Maria Zinke | Tätig als freischaffende Kunstpädagogin und Musikerin in Halle | Studium der Kunstpädagogik (Burg Giebichenstein Halle) | Meisterschülerin der Klangkunst (HBK Braunschweig) | Studium der sozialpädagogischen Musiktherapie (IFM Berlin) | freie Projekte und Workshops sowie Dozententätigkeit an Schulen, Museen und Werkstätten

W O R K S H O P S

DAS KLINGENDE BILD

TAGES-WORKSHOP

Das Rauschen der Blätter. Der Klang von Musik. Wie wirkt das? Wie sieht das Bild dazu aus? Welche Farbe hat ein Klang? Im Spiel mit Klang- und Geräuscherzeugern wird Hören erlebt und das Erlebte zum Impuls für bildhaftes Arbeiten. Mit Stift und Pinsel als Instrumente wird Gehörtes zu Papier gebracht.

Das Angebot richtet sich an alle, die Freude daran haben, auszuprobieren und sich inspirieren zu lassen. Als Fortbildungsangebot gilt es insbesondere für LehrerInnen und ErzieherInnen.

Termine:

Di. 20. Oktober 2015 (in den Herbstferien)

als Fortbildung für LehrerInnen und Erzieherinnen

Sa, 14. November 2015

als Fortbildung für LehrerInnen und Erzieherinnen

Fr, 13. November 2015

offen für alle Interessierten

Ort: Künstlerhaus Goldener Pflug / n. A. vor Ort
Teilnehmer: mind. 4 / max. 8
Kosten: 60 Euro + 5 Euro Materialkosten

KLANG SPIEL KUNST

2 TAGES WORKSHOP

Ich höre was, was du nicht siehst! Im freien künstlerischen Prozess nähern wir uns praktischen und theoretischen Fragen zum Hören und zum Hörerleben. Und setzen diese kreativ um. Wir ver-arbeiten Geräusche des Alltags und verbildlichen Klänge. Ob im Spiel mit Instrumenten und Klangerzeugern oder beim Erfinden verrückter Geräuschestücke - es wird musikalischen und mit ganz alltäglichen Mitteln gearbeitet. Im Vordergrund stehen das Erleben beim Spielen und Hören und der gestaltende

Vorgang. Gewürzt mit einer Prise Input zu den Themen Hören, Lärm, Klang und Geräusch.

Das Angebot richtet sich auch nach den Bedürfnissen und Ideen der Teilnehmer. Eigene Lieblings-Klänge und Alltags-Geräusche dürfen mitgebracht werden! Das Angebot eignet sich auch als inspirative Fortbildung für LehrerInnen und ErzieherInnen.

Termin:

Fr/Sa - 11./12. Dezember 2015

Ort: Künstlerhaus Goldener Pflug, Halle
Teilnehmer: mind. 5 / max. 8
Kosten: 110,00 Euro + 5,00 Euro Material

Soundsketch - VOM KLANG GEZEICHNET

KURS – 4 TERMINE

*Zeichnen als Musik und der Stift als Instrument
Klänge und Geräusche spielen und wahrnehmen
Geräuscheskizzen und Klangbilder
Freies Zeichnen und Musik*

Im Vordergrund steht das prozesshafte Zeichnen in Verbindung mit dem Hören. Klang, Geräusch, Musik und die bildliche Umsetzung. Der Zugang zur eigenen Phantasie und Vorstellungskraft. Ob abstrakt oder gegenständlich, chaotisch oder strukturiert, verrückt oder standhaft – keine Sorge! Es entstehen die spannendsten Bilder und Spuren. Und wenn es kein Bild ist, was ist es dann? Auch, wenn die Ergebnisse nicht das Ziel sind – am Ende lohnt es sich immer, über das Erlebte und das Entstandene zu reflektieren, sich auszutauschen, zu diskutieren.

Termin:

Donnerstags 29.10./5.11./12.11./19.11. | 18-20 Uhr
Zeitfenster kann angepasst werden

Ort: Künstlerhaus Goldener Pflug
Teilnehmer: mind. 4/ max. 6
Kosten: 80,00 Euro + 5,00 Euro Material

PROJEKTANGEBOT FÜR SCHULEN

LAUT ODER LEISE ODER WAS?

TAGES-WORKSHOP

*Wenn es zu laut wird, schalte ich ab. Wenn ich abschalte hör ich nicht mehr zu.
Was macht Lärm? Mit mir? Was mache ich damit? Wieviel Krach verträgt man?*

Lärm setzt unter Stress. Nicht nur körperlich. Die Zeit und den Raum, die Körper und Geist eigentlich bräuchten, um sich davon zu erholen, ist nicht immer zu finden. Die seelische Hygiene kommt zu kurz. Rational und erlebnisorientiert wird sich mit Fragen zu diesem Thema auseinandergesetzt. Dabei spielen die mitgebrachten persönlichen Erfahrungen eine Rolle sowie interessante Fakten.

Was hat das Rauschen der Bäume mit dem Rauschen im Radio zu tun? Wo umgibt mich welche Lautstärke? Was ist angenehm und was ist unangenehm? Und was hat das mit dem Lärm-Empfinden zu tun?

Der Workshop bietet Raum, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen, sich zu sensibilisieren, Strategien im Umgang mit der akustischen Umgebung zu erleben und zu reflektieren und darüber in Austausch zu kommen.

Im Kontext „Lehrer-Schüler-Schule“ bietet das Angebot die Möglichkeit, sich konkret der Lautstärkesituation an der Einrichtung zuzuwenden. Aspekte sind: kreative Wege der (persönlichen) Entlastung und der Kanalisierung, bzw. Einbringen der Thematik in die eigene pädagogische und soziale Arbeit. In der Gestaltung des Workshops sind die Bedürfnisse der TeilnehmerInnen mit entscheidend.

Das Angebot gilt ab 2016.

Das Format ist flexibel – ein Tagesworkshop ist empfehlenswert.

Termin nach Absprache.

Ort: Künstlerhaus Goldener Pflug/ nach Absprache

DAS KLINGENDE BILD

KLANGKUNST-PÄDAGOGISCHES PROJEKT

Teilnehmeranzahl: 5 – 8, max. 10 | verschiedene Altersstufen

Zeitfenster: flexibel, nach Absprache | Format: Projektwoche

*Wie klingt das leise Flüstern der Blätter oder das laute Geschrei auf der Straße?
Und wie sieht das als Bild aus? Welche Farbe hat ein Klang? Welche Formen haben Lieblingsklänge oder nervige Geräusche? Wie klingt ein Sturm aus Bleistiftstrichen oder ein musikalisches Gewitter? Wie sieht das dann auf dem Papier aus? Das wird untersucht und herausgefunden. Beim Zeichnen und Malen und im Spiel mit Instrumenten. Abschließend entsteht eine große Gemeinschaftsarbeit nach Musik. Im Spannungsfeld von Bild und Klang wird spielerisch versucht, sichtbar zu machen, was nicht sichtbar ist. Klänge und Musik dienen als Inspiration und Impulsgeber für kreatives Arbeiten auf dem Papier. Individuell und in Zusammenarbeit. Es entstehen Skizzen, Aufzeichnungen, Malereien und Momentaufnahmen. Die entstandenen Arbeiten werden in Abhängigkeit der gegebenen Möglichkeiten vor Ort präsentiert.*

Rahmenbedingungen

Grundlegende Materialien können mitgebracht werden. Verbrauchsmaterialien wie Zeichenutensilien und Papier sollten vorhanden sein oder erstattet werden. Ein freier Raum, in dem man spinnen und kreativ sein kann, ist wünschenswert. Die abschließende Präsentation richtet sich nach den vorhandenen Möglichkeiten und Mitteln.

WORKSHOP-TERMINE 2015

Konzept & Durchführung aller Workshops und Projekte:
Anna Maria Zinke.

KLANG SPIEL KUNST

2-Tages-Workshop | Teilnehmer: 5 – 8
Kosten: 110,00 Euro + 5,00 Euro Material
Fr/Sa - 11./12. Dez | 10 - 17 Uhr

DAS KLINGENDE BILD

Tages-Workshop | Teilnehmer: 4-8 | Kosten: 60 Euro + 5 Euro Material
Di, 20. Okt. | 9.30 - 17 Uhr | für LehrerInnen und Erzieherinnen (in den Herbstferien)
Fr, 13. Nov. | 9.30 - 17 Uhr | offen für alle Interessierten
Sa, 14. Nov. | 9.30 - 17 Uhr | als Fortbildung für LehrerInnen und Erzieherinnen

VOM KLANG GEZEICHNET

Abend-Kurs – 4x | Teilnehmer: 4 – 8
Kosten: 80 Euro + 5,00 Euro Material
Donnerstags 29.10./5.11./12.11./19.11. | 18-20 Uhr

LAUT ODER LEISE ODER WAS??

Tagesworkshop – ab 2016 - auf Nachfrage

PROJEKTANGEBOT FÜR SCHULEN (fortlaufend)

DAS KLINGENDE BILD

Projektwoche | ab 3. Klasse

Die Projektkosten sowie örtliche und materielle Bedingungen werden aufgrund der unterschiedlichen Voraussetzungen individuell besprochen.

Ort & Anmeldung:

Workshopraum im
Künstlerhaus Goldener Pflug
Alter Markt 27
06108 Halle/Saale

Mail: post@soundsketch.de
Eine Voranmeldung ist bis zu zwei Wochen im Voraus erforderlich.

www.soundsketch.de

www.kuenstlerhausgoldenerpflug.de

